

Musikus

61. Ausgabe

Herbst 2017



*„Posaunist“
Kammerlander
im BR-Interview*

- **Einladung Konzert** Seite 3
- **Münchener Oktoberfest** Seite 8-9
- **und vieles mehr**

Zeitschrift des Musikverein 1950 e.V. Kahl am Main



MUSIKVEREIN

KAHL AM MAIN



Konzert

MUSIKVEREIN KAHL

Symphonic and **ROCK**

**Sonntag,
3. Dezember**

Ausführende:
Jugendblasorchester Kahl

Blasorchester des Musikvereins
1950 e.V. Kahl am Main

Programmführung:
Sophia Hein

Leitung:
Marcel Schultheis

17.00 Uhr
Festhalle
Kahl

Vorverkauf: € 9,00 • Abendkasse: € 10,00
Vorverkauf: Gemeindebibliothek
Kinder bis 12 Jahre frei

Konzert 2017

„Symphonic & Rock“

Der musikalische Höhepunkt des Jahres rückt näher und die Proben laufen bereits auf Hochtouren: Das Jahreskonzert des Kahler Musikvereins findet am Sonntag, den **2. Dezember 2017** (1.Advent) **um 17.00 Uhr** in der Festhalle statt. Mit von der Partie sind das Jugendblasorchester und das Stammorchester, beide unter der Leitung von Dirigent Marcel Schultheis.

Durch das Programm führt Frau Sophia Hein.

I. Jugendblasorchester Kahl

1. **The Olympic Spirit** von John Williams
2. **The Magic of Harry Potter** Arrangement: Michael Story
3. **Pilatus: Mountain of Dragons** von Steven Reineke

II. Stammorchester

1. **Fanfare for a New Horizon** von Thomas Doss
2. **Estudiantina** Walzer von Emil Waldteufel, op.191
3. **Lord Tullamore** von Carl Wittrock

- Pause -

5. **Kaiserin Sissi** Marsch von Timo Dellweg
6. **Anthem** aus dem Musical „Chess“
7. **Schindlers Liste** Solo-Klarinette: Lisa Pösse
8. **Star Trek** Symphonic Suite
9. **Symphonic Rock** Musik von Queen und Genesis

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei allen Aktiven oder in der Gemeindebibliothek erhältlich.

Auf geht's zum VTPWE

Wenn die Blätter fallen, die Tage kürzer werden und man schon bei der Hinfahrt zur Musikprobe am Dienstagabend das Licht anschalten muss, dann steht nicht nur Weihnachten vor der Tür sondern auch unser Jahreskonzert.

Doch wollen wir bei aller Konzentration auf den musikalischen Höhepunkt des Jahres, unser Konzert am ersten Adventsonntag, die Geselligkeit nicht ganz vergessen. So hat sich der Vortag zum Probenwochenende (VTPWE) zu einem Ereignis gemausert, bei dem Musiker und Musikerinnen in zwangloser Runde zusammen sein können, ohne auf Vorzeichen oder Dynamik achten zu müssen. Außerdem kann einen ganzen Tag lang jeder mit jedem schwätzen, ohne dass jemand meint, dies unterbinden zu müssen. Auch stört sich keiner an dem ständigen Hin- und Herwischen auf den kleinen Kisten. Kurz gesagt: Musikverein ohne Probenstress.

Wer dies alles genießen möchte, der kommt bereits am **Donnerstag, den 23. November 2017**, am späten Nachmittag an die Festhalle. Dort verladen wir den größten Teil des Schlagwerks und fahren über den Spessart nach Rothenfels. Das Abendessen werden wir im Bräustüb-
le in Rothenfels einnehmen, das uns bestens bekannt ist. Alle anderen Gasthäuser, die von der Burg aus zu Fuß zu erreichen sind, wollen an diesem Tag nicht öffnen.

Am Freitag werden wir nach dem obligatorischen Turmblasen eine Wanderung am Main entlang nach Erlach unternehmen. Zum Mittagessen habe ich uns im Gasthaus „Zum Halben Mond“ in Erlach angemeldet.

VTPWE



Turmbläser 2016 auf dem Bergfried

Damit haben wir für den Freitag folgenden Ablauf:

- Wecken
- Frühstück in der Burg
- Turmblasen vom Bergfried
- Abstieg zum Main mit Überquerung an der Schleuse
- Wanderung mainaufwärts nach Erlach
- Mittagessen im Gasthaus „Zum Halben Mond“
- Rückweg oder Rückfahrt nach Rothenfels zur Burg
- mentale Vorbereitung auf das Probenwochenende

Bleibt noch zu erwähnen, dass der VTPWE nicht aus der Vereinskasse bezuschusst wird sondern die Ausgaben für Kost und Logis von jedem Teilnehmer komplett selbst getragen werden müssen.

Norbert Bergmann

Ehrungen

Neues Ehrenmitglied: Peter Mayer

Ehre, wem Ehre gebührt. Im Rahmen eines Überraschungsständchen zu seinem 60. Geburtstag wurde Peter Mayer am 7. Oktober die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



Ehrenmitglied Peter Mayer und Vorsitzender Dieter Duzak

Die eingeweihten Familienmitglieder hielten dicht, so zeigte sich der sichtlich gerührte Peter Mayer überrascht, als plötzlich aus seinem Garten Blasmusikklänge zu hören waren. Dort hatte sich das gesamte Stammorchester aufgebaut und den Geburtstagsmarsch intoniert. Vorsitzender Dieter Duzak verlieh sodann auf einstimmigen Beschluss des Vorstandes die seltene Ehrenmitgliedschaft an Peter Mayer.

Peter trägt seit vielen Jahren als fleißiger Helfer zum Gelingen der Vereinsveranstaltungen bei. Seine Kenntnisse, handwerklichen Fähigkeiten und Erfahrungen sind für den Musikverein nach wie vor unverzichtbar. Auch Peters Familie ist eine wichtige Stütze des Musikvereins, seine drei Kinder spielen aktiv im Blasorchester mit.

kurz berichtet

In Heimatkunde schlecht aufgepasst hatte der Moderator des elften Böhmi-schen Abends am 7. Oktober 2017 in Großheubach. Er begrüßte die Kahler Musiker mit „Musikverein 1950 Kahl am Main in Hessen“. Auf lautstarken Protest des Publikums hin korrigierte er später seine geografische Fehlleistung und verlegte Kahl wieder dahin, wo es hingehört: nach Bayern.

Neuzugang: Künftig habe wir auch wieder die Oboen-Stimme besetzt. Kirsten Kaupert wirkt ab sofort an dem seltenen Holzblasinstrument mit und erweitert damit die Klangvielfalt des Stammorchesters.

Kerb 2018: Schon jetzt beginnen die Planungen für die nächste Kahler Kerb im Jahr 2018. Der Musikverein wird wieder dabei sein. Das Planungsgremium unter der Leitung von MVK-Ehrenvorsitzendem Stefan Gall hat sich in diesem Herbst schon zweimal getroffen, um die vorletzte Kerb auf dem Vorplatz der Festhalle zu organisieren. Aus rechtlichen Gründen darf das beliebte Kahler Volksfest nur noch zweimal dort gefeiert werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Musikverein 1950 e.V. Kahl am Main

Redakteure: Norbert Bergmann, Dieter Duzak

Redaktion: Hörsteiner Weg 30, 63796 Kahl am Main

Telefon: 06188/901470, **Fax:** 06188/205090, **E-mail:** musikus@eufonium.de

Layout/Grafik: Michael Rettinger, Dieter Duzak

Fotos: Johannes Gumbel, Ludmilla Massbierova, Peter Winter, Dieter Duzak

Erscheinung: unregelmäßig **Vervielfältigung:** Graf. Betrieb HANS WILL GmbH

Verteilung: Franziska Mayer, Ernst Kammerlander, Dieter Duzak

Auflage: 250 Exemplare **Nächste Ausgabe:** März 2018

Trachten- und Schützenumzug 2017

Impressionen aus München

Kahl. Nach über 20 Jahren nahm das Stammorchester des Kahler Musikvereins heuer wieder beim Trachten- und Schützenumzug zum Münchner Oktoberfest teil. Der Verein verband die Reise in die Landeshauptstadt mit einem dreitägigen Ausflug in das oberbayerische Umland. Die kleine Stadt Mühldorf am Inn war das Ziel.



Besichtigung der Firma MIRAPHONE

Am zweiten Tag stand die Besichtigung der Musikinstrumentenfabrik „Miraphone“ in Waldkraiburg an, die für die Herstellung hochwertiger Baritone und Tuben berühmt ist. In reiner Handarbeit wird hier aus blankem Messingblech und -rohr das spielfertige lackierte oder versilberte Instrument produziert. Danach standen ein großes Sortiment zum Anspielen und Ausprobieren bereit.

Trachten- und Schützenumzug 2017



Nach erfolgreicher Nahrungsaufnahme: Gruppenbild vor der Brauerei

„O‘zapft is“ hieß es dann am Samstag Mittag, allerdings nicht in München, sondern bei der kleinen „Brauerei im Moos“, deren Besichtigung anstand. Sowohl anhand historischer Braukessel, als auch moderner Abfüllanlage wurde der Brauvorgang anschaulich vom Seniorchef beschrieben. Anschließend konnte der Hopfensaft in der Brauereigaststätte auch verköstigt werden.



Früh aufstehen war am letzten Tag angesagt, schließlich mussten alle Teilnehmer, korrekt in fränkischer Tracht gekleidet, rechtzeitig zum Aufstellungsort nach München aufbrechen. Nachdem auch die nachreisenden per ICE pünktlich eintrafen, konnte man sich als Zugnummer 33 in der Widemayerstraße aufstellen.

Trachten- und Schützenumzug 2017



Zuvorderst der Taferlträger, dann die Fahnenabordnung, danach Dirigent und schließlich das Blasorchester. Und schon ging los mit straffen Schritt und klingendem Spiel, vorbei an hunderttausenden von begeisterten Menschen. Nach sieben langen Kilometern war das Ziel - die Theresienwiese - erreicht.

Aufstellung in der Widemayerstraße

Bei einem halben Hendl und einer Maß im Hofbräu-Zelt waren dann auch schnell die Blasen an den Füßen und die blutigen Lippen vergessen. Nochmals wurden die Instrumente herausgeholt und das Frankenlied angestimmt. Mit bester Laune konnten die rund 60 Teilnehmer schließlich wieder nach einem erlebnisreichen Wochenende die Heimreise nach Kahl antreten.



Im Hofbräuzelt: Gruppenbild mit Dame

Wo der Amtsschimmel wiehert...

Da erreichte uns doch vor wenigen Tagen eine interessante Nachricht vom Amtsgericht: „Ihre letzte Jahreshauptversammlung wurde als unrechtmäßig erklärt, sie muss wiederholt werden.“ Was war geschehen? Angeblich wurde nicht satzungsgemäß eingeladen. Zwar wurden die zeitlichen Fristen eingehalten, doch müsse die Einladung „*schriftlich*“ erfolgen.

Nun: wir hatten rechtzeitig in der Tageszeitung „Main-Echo“ über die Sitzung informiert. Auch im Kahler „Amtlichen Mitteilungsblatt“ gab es eine ausführliche Einladung mit allen Tagesordnungspunkten. Ebenso wurde an alle



Vereinsmitglieder die Vereinszeitung MUSIKUS verteilt, mit der formalen *schriftlichen* Einladung. Doch das genügt scheinbar nicht. *Schrift* ist offensichtlich nicht gleich *Schrift*.

Ob die Versammlung nun tatsächlich wiederholt werden muss, steht noch nicht endgültig fest. Derzeit verhandelt der Vorstand mit den Verantwortlichen im Amt.

Wundern Sie sich also nicht, wenn künftig die Einladungen dem MUSIKUS im gesonderten Briefkuvert beigelegt sind.

Dieter Duzak

BLÄSERKLASSEN

Viel neues gibt es aus den Kahler Bläserklassen zu berichten:

KALDAHA-SCHULE:

Die **erste Bläserklasse** der Kaldaha-Schule (Grundschule) hat sich mit Beendigung des vierten Schuljahres aufgelöst. Die Schülerinnen und Schüler wechseln nun auf die weiterführenden Schulen. Einige werden wohl in den dortigen Bläserklassen weiter ausgebildet. Der Musikverein hat aus den Abgängern zusammen mit einigen Nachwuchsmusikern die Mini-Band gegründet (siehe nächste Seite).

Während die **zweite Bläserklasse** nun in das fortgeschrittenen Ausbildungsjahr gewechselt ist, konnte zum Schulanfang im September auch die **dritte Bläserklasse** gestartet werden. Diese besteht aus 11 Teilnehmern: 1 Flöte, 2 Klarinetten, 2 Saxophone, 1 Waldhorn, 2 Posaunen und 3 Euphonien und wird von Marcel Schultheis dirigiert. Ihm zur Seite stehen mit Aurelio Calabro, Lisa Pösse und Dieter Duzak, drei erfahrene Ausbilder zur Seite.

PGS-SCHULE:

Neu gegründet wurde nun auch an der Kahler Paul-Gerhardt-Schule (auf der Heide) eine Bläserklasse für die 5. und 6. Schulklasse mit insgesamt 17 Musikerinnen und Musiker. Aufgeteilt ist diese Bläserklasse auf 2 Flöten, 3 Klarinetten, 3 Trompeten, 1 Saxophon, 2 Posaunen, 3 Euphonien und 3 Schlagzeuger.

Auch diese Bläserklasse wird von dem bewährten Team des Musikvereins unterrichtet. Da diese Schule ein großes Einzugsgebiet hat, kommen die Jugendlichen dieser Bläserklasse aus der ganzen Region, von Aschaffenburg bis Langenselbold! Allerdings sind auch einige Kahler Kinder in dieser Klasse aktiv.

Neues Orchester

Mini-Band erfolgreich gestartet



Ein weiteres Nachwuchs-Orchester des Musikvereins hat am ..September 2017 mit den Proben begonnen. Das 12 köpfige Ensemble setzt sich sowohl aus den Abgängern der ersten Bläserklasse der Kaldaha-Schule und weiteren Nachwuchsmusikern des Vereins zusammen. Für die Leitung der Mini-Band wurde Esther Eizenhöfer aus Kleinostheim engagiert. Esther ist eine hervorragende Klarinetistin und Saxophonistin, und engagierte sich in der Jugendarbeit des Blasmusikverbandes Vorspessart. Als Vorsitzende führt sie zudem seit

einigen Jahren ihren Heimatverein, den Musikverein 1892 Kleinostheim.



Humor

Heute garantiert klarinettenwitzefrei!

Was ist der Nationalfeiertag der Schlagzeuger?
Der 20. März. Das ist der Übergang vom Winterschlaf
zur Frühjahrsmüdigkeit!



Sagt der Opernsänger zum Blasmusiker: „In meiner Kehle steckt ein Vermögen!“ Antwortet der Blasmusiker: „In meiner auch...“



Wie kann man als Musiker zu einem kleinen Vermögen kommen?
Wenn man vorher ein großes gehabt hat!



Beim Auftritt des Musikvereins von Hupendorf wird dem Dirigent plötzlich schlecht und muss vom Vizedirigenten aus dem Posaunenregister vertreten werden. Der legt sein Instrument beiseite und rettet die Vorstellung über die nächsten zwei Stunden. Als sich der Dirigent wieder erholt hat und der Vize an seinen Platz zurückkehrt, fragt der Pultnachbar: „Sag mal, wo warst du eigentlich die ganze Zeit?“

Einladung

Kahler Waldweihnacht

Am dritten Advent-Wochenende (**16. - 17. Dezember**) findet traditionell die Kahler Waldweihnacht am Schützenhaus statt. Dort ist der Musikverein mit einem Waffel- und Glühweinstand vertreten. Am Sonntagabend werden dann auch bekannte Weihnachtslieder erklingen, gespielt vom Jugend- und vom Stammorchester.

Fleißige Helfer am Waffelstand werden noch gesucht, bitte bei Dieter Duzak melden (Tel. 901 470).



Weihnachtsfeier

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder und Angehörige zur Weihnachtsfeier des Musikvereins am Dienstag, den **19. Dezember** ab 18 Uhr in der Festhalle. Neben musikalischen Darbietungen werden auch die Probenmeister der Orchester gekürt und der Nikolaus beschert die Kleinsten. Außerdem gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen, Plätzchen und ein warmes Abendessen.

Gastauftritt

„Böhmischer Abend“ in Großheubach

Beim Böhmischen Abend am 7. Oktober in Großheubach überzeugte die Stammkapelle das dankbare Publikum mit originalen Blasmusikklängen. Außer den Kahlern und dem Gastgeber aus Großheubach spielten noch die Röllfelder Musikanten, die jeweils ein einstündiges Programm darbrachten.



Wie gewünscht, suchte Dirigent Marcel Schultheis eine kurzweilige Auswahl böhmischer Spezialitäten aus dem Repertoire zusammen. So erklangen der „Flieger-Marsch“, „Ein halbes Jahrhundert“ und „Stelldichein in Oberkrain“. Fehlen durfte auch nicht der Ernst-Mosch-Klassiker „Egerland – Heimatland“. Vor allem aber mit der „Slavonická-Polka“ und den dazugehörigen Solo-Einlagen der Tenor- und Flügelhörner konnte man die Besucher begeistern und mit der filigranen „Südböhmischen Polka“ noch eins drauflegen.

REKLAME

Das Jugendblasorchester Kahl präsentiert:

Die Original Musikverein Kahl Sonnenbrille!



**Wer hat sie noch nicht?
Das Accessoire schlechthin !**

Nach dem riesigen Erfolg der ersten blauen Edition wird es nun Zeit für eine neue Generation.



Für schlappe **3,- €** könnt Ihr

Euch die Sonnenbrille ergattern. Nehmt sie mit in den Urlaub und schickt uns Eure Sonnenbrillenbilder zu. Egal ob Pisa oder New York, ob Hintertupfingen oder Nowosibirsk. Hauptsache die Brille ist mit im Bilde. Entscheidend ist, dass man den Schriftzug lesen kann. In der nächsten Ausgabe des MUSIKUS präsentieren wir die ersten Urlaubsbilder!

Brillen gibt's bei Franzi Duzak (Breslauer Straße 11) oder am Konzert.

Rätsel

Hier müssen bekannte Werke (rechte Seite) dem jeweiligen Komponisten (linke Seite) zugeordnet werden.

Die Lösung ergibt einen musikalischen Begriff.

- | | | | |
|----|----------------------|---|---------------------------------|
| 1 | Thomas Doss | r | Deutschmeister-Regiments-Marsch |
| 2 | Rolf Rudin | h | Cats |
| 3 | Carl Wittrock | n | El Camino Real |
| 4 | Carl Teike | e | Florentiner Marsch |
| 5 | Norbert Gälle | u | Alte Kameraden |
| 6 | Ernst Mosch | u | Fanfare For A New Horizon |
| 7 | Carl Emil Braitto | a | Lord Tullamore |
| 8 | Julius Fucik | f | Rauschende Birken |
| 9 | Andrew Lloyd Webber | u | Der Sandhas |
| 10 | Wolfgang A. Jurek | f | Böhmischer Traum |
| 11 | Joop van den Domhoff | r | Curiosity |
| 12 | Alfred Reed | g | Unter dem Sternenbanner |
| 13 | John Philip Sousa | u | Gruß an Kahl |

die Lösung:

<input type="checkbox"/>												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

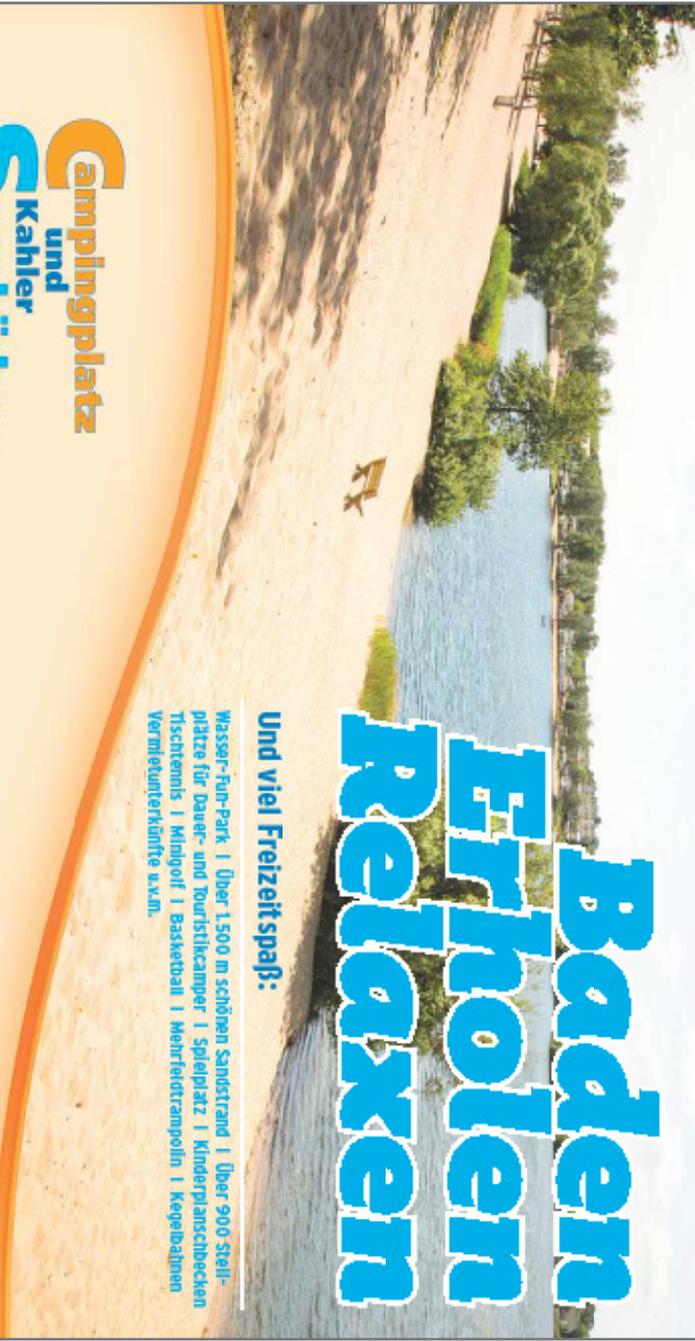
Termine 2017

So. 19. Nov.	Volkstrauertag (Pfarrkirche)
24. - 26. Nov.	Probenwochenende in Rothenfels
Sa. 2. Dez.	Generalprobe (Festhalle)
Sa. 2. Dez.	Geburtstagsständchen
So. 1. Dez.	Konzert (Festhalle)
16. - 17. Dez.	Waldweihnacht am Schützenheim
Di. 19. Dez.	Weihnachtsfeier (Festhalle)



Termine 2018

Di. 13. Feb.	Fastnachtsumzug in Jügesheim
So. 25. Mrz.	Vorspielnachmittag „ Mit Pauken & Trompeten “
30. Mai - 3. Jun.	Zeltlager in Heigenbrücken
14. - 15. Jul.	Musikerfest (Schulhof)
28. - 30. Jul.	Kahler Kerb (Festhallen-Platz)
9. - 11. Nov.	Probenwochenende in Rothenfels
So. 2. Dez.	Konzert in der Festhalle
15. - 16. Dez.	Waldweihnacht am Schützenheim
Di. 18. Dez.	Weihnachtsfeier in der Festhalle



Baden Erholen Relaxen

Und viel Freizeitspaß:

Wasser-Fun-Park | Über 1500 m schönen Sandstrand | Über 900 Stell-
plätze für Dauer- und Touristencamper | Spielplatz | Kinderplanschbecken
Tischtennis | Minigolf | Basketball | Mehrfahrradpöhl | Kegeldarmen
Vermietunterkünfte o.ä.m.

**Campingplatz
und
Kahler
Seenbäder**

Einfach wohlfühlen!

www.campingplatz-kahl.de · Tel. 0 61 88 / 44 92 68